



© Paul Ott

Die Gestaltung des Altenheims im Gesundheitspark Ausseerland will als Reminiszenz an die klassische Sommerfrische, an historische Beispiele von Sanatorien in Kurorten gesehen werden.

Das gilt besonders für die privaten Wohnräume der zweigeschossigen Anlage des Heimes: die meisten der 38 Ein- und 16 Zweibettzimmer sind von der Straße abgewandt situiert und mit großen Fenstertüren versehen, sodass der Ausblick auf die sanft hügeligen Wiesen der näheren Umgebung und die steilen Flanken der Berge im Hintergrund auch für Bettlägerige uneingeschränkt möglich ist.

Die allgemeinen Bereiche der Anlage - Speisesaal, Therapie- und Aufenthaltsräume, Verwaltung und die Empfangsloge – sind, der Vorfahrt und den Ankommenden zugewandt, im zweihüftigen Bauteil untergebracht. Eine offene, von Süden besonnnte Aufenthaltszone mit gedeckter Terrasse bildet den Übergang zu einem schmalen, einseitig nach Westen ausgerichteten Appendix, der in beiden Geschossen ausschließlich Einzelzimmer enthält. Hier wie dort soll ein klares Farbkonzept die Orientierung erleichtern.

Ein Bügel aus Sichtbeton, der die Schmalseiten und das Flachdach umhüllt, bildet die symbolträchtige Fassung der beiden Trakte und ist zugleich ein Rahmen für die Fassaden der Längsseiten, die zwar unterschiedlich ausgebildet sind, aber durch das Motiv der feinen horizontalen Lattung aus imprägnierter Lärche einen einheitlichen Charakter erhalten. (Text: Karin Tschavgova)

## Neubau Seniorenzentrum Bad Aussee

Sommersbergseestraße 394  
8990 Bad Aussee, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Ernst Giselbrecht + Partner**

BAUHERRSCHAFT  
**ENW Gemeinnützige  
Wohnungsgesellschaft m.b.H**

TRAGWERKSPLANUNG  
**ILR ZT GmbH**

FERTIGSTELLUNG  
**2006**

SAMMLUNG  
**HDA Haus der Architektur**

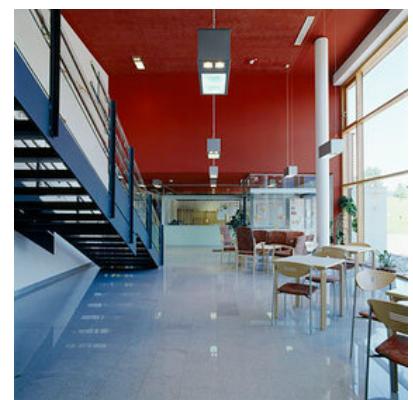
PUBLIKATIONSDATUM  
**08. Juni 2009**



© Paul Ott



© Paul Ott



© Paul Ott

## Neubau Seniorencentrum Bad Aussee

### DATENBLATT

Architektur: Ernst Giselbrecht + Partner (Ernst Giselbrecht)  
 Mitarbeit Architektur: Bernhard Scherr, Peter Fürnschuss, Bernd Federspiel  
 (Wettbewerb)  
 Bauherrschaft: ENW Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft m.b.H  
 Tragwerksplanung: ILR ZT GmbH (Gerhard Lukas, Peter Rath)  
 Bauphysik: rosenfelder & höfler  
 Fotografie: Paul Ott

Maßnahme: Neubau  
 Funktion: Gesundheit und Soziales

Wettbewerb: 2002  
 Planung: 2002 - 2005  
 Ausführung: 2005 - 2006  
 Eröffnung: 2006

Grundstücksfläche: 8.700 m<sup>2</sup>  
 Nutzfläche: 3.900 m<sup>2</sup>  
 Bebaute Fläche: 2.000 m<sup>2</sup>  
 Baukosten: 3,6 Mio EUR

### PUBLIKATIONEN

Ernst Giselbrecht - Architektur als kulturelles Engagement, Hrsg. Ernst Giselbrecht,  
 L'Arca Edizioni, Mailand 2007.

### WEITERE TEXTE

Synergien im Gesundheitspark, Colette M. Schmidt, Der Standard, 21.11.2002

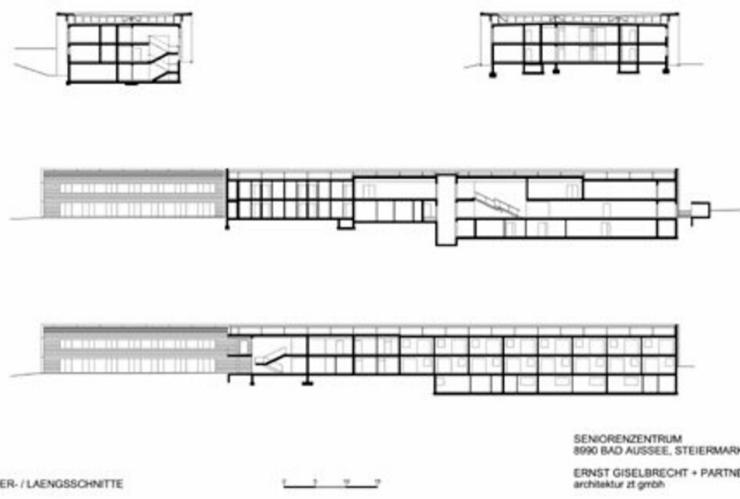


© Paul Ott



© Paul Ott

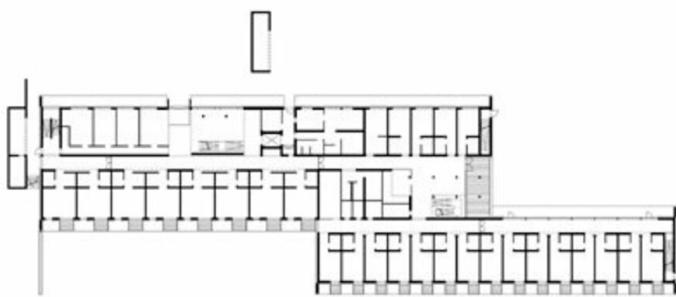
**Neubau Seniorencentrum Bad Aussee**



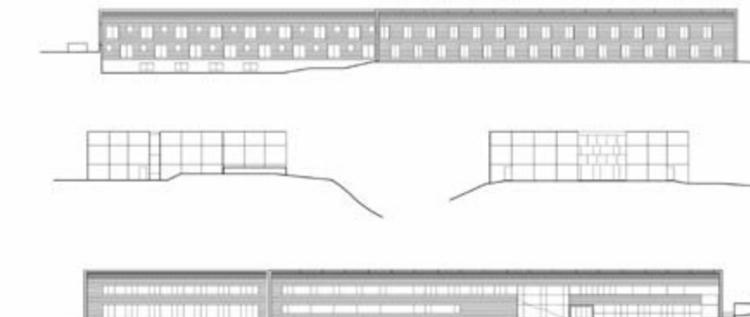
Schnitte



Grundriss OG



Grundriss EG

**Neubau Seniorencentrum Bad Aussee**

ANSICHTEN

A horizontal scale bar with markings at 1, 2, 5, and 10, indicating a scale of 1:100 or similar.

SENIORENZENTRUM  
8990 BAD AUSSEE, STEIERMARK  
ERNST GISELBRECHT + PARTNER  
architektur zt gmbh

Ansichten